

[Zu allen neuen Ausschreibungen Ihrer Branche gelangen Sie hier. \(Klick\) >>](#)



Ausschreibung:

Breitscheidstrasse im Abschnitt Berliner Platz bis Haltestelle Aschrottstraße in Breitscheidstrasse, 34119 Kassel

Premium-
Auftraggeber

Kontakt



Jetzt andere Ausschreibungen

dieses Auftraggebers sehen

Submissionsergebnis:

Nummer intern: 20100522-10-18162 (145960)

Auftraggeber:

Kasseler Verkehrs- Gesellschaft AG Königstor 3-13 34117 Kassel

Art des Auftraggeber:

Privater Auftraggeber

Vergabeverfahren:

Offenes Verfahren (VOB/A)

Auftragstyp:

Ausführung von Bauleistungen

Auftragsbezeichnung:

Breitscheidstrasse im Abschnitt Berliner Platz bis Haltestelle Aschrottstraße

Land: DE: Deutschland

Ort: 34117 Breitscheidstrasse, 34119 Kassel

Vergabenummer: 03-2010

Los-Nummer:

Vergabenummer: 03-2010

Kurzbeschreibung/Los: Gleis- und Tiefbauarbeiten in der Breitscheidstrasse im Abschnitt vom Berliner Platz bis Haltestelle Aschrottstrasse.

Ca. Massen:

9 000 m 2 Strassen- und Gehwegbau;
1 250 m Gleisbau RI 59 N;

3 000 m 2 Betondecke im Gleisbereich;
4 Haltestellenanlagen;

7 300 m 3 Erdarbeiten.

Leistungstext:

Gleis- und Tiefbauarbeiten in der Breitscheidstrasse im Abschnitt vom Berliner Platz bis Haltestelle Aschrottstrasse.

Ca. Massen:

9 000 m 2 Strassen- und Gehwegbau;
1 250 m Gleisbau RI 59 N;

3 000 m 2 Betondecke im Gleisbereich;
4 Haltestellenanlagen;

7 300 m 3 Erdarbeiten.

Bemerkung Frist:

Laufzeit in Monaten: 10 (ab Auftragsvergabe)

Angebotseröffnung am: 09.07.2010 um: 10:00

[eTV](#)



Angebotseröffnung Ort:
siehe Auftraggeber

Extra-Kosten Versand VU beim Auftraggeber (extern): 50,00 EUR

Bemerkung Los:

Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis 08.07.2010 um: 10:00

[eTV](#)



Anforderungsbedingungen:

- Der Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen.
- Eine Lastschriftermächtigung ist der Anforderung beizufügen.

Anforderung Verdingungsunterlagen / Teilnahmeantrag / weiterführende Informationen bei:
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Staatsanzeiger für das Land Hessen, Verlag Chmielorz GmbH
Ostring 13

z. H. Fr. Puchta

65205 Wiesbaden-Nordenstadt

DEUTSCHLAND

Tel. +49 61227709137

E-Mail: auftragsannahme@staatsanzeiger-hessen.de

Fax +49 61171184021

Internet: <http://www.staatsanzeiger-hessen.de>

Verrechnungsscheck

Lastschrift

Sprache: deutsch

Mindestanforderungen:

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 2 % der Abrechnungssumme.

Auf Bürgschaftsformblättern der KVV.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Gemäss VOB/ B.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Arbeitsgemeinschaften in Form einer BGB-Gesellschaft oder nach ausländischem Recht vergleichbare Rechtsform.

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften nach Angebotsabgabe ist unzulässig.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung

Nein

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung mit dem Angebot die unter III.2.1, III.2.2 und III.2.3 geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen vorzulegen.

Die Vorlage von Kopien ist zulässig.

Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Nachweise- soweit einschlägig- grundsätzlich von allen Mitgliedern der Gemeinschaft einzureichen, bei den Nachweisen gem III.2.2 und III.2.3 bezogen auf die jeweilige Teilleistung. Im Falle des geplanten Einsatzes von Nachunternehmern für wesentliche Leistungsteile sind mit dem Angebot diejenigen Teile der Leistung zu benennen, die von Nachunternehmern erbracht werden sollen. Auf Anforderung des Auftraggebers sind von den in die engere Wahl kommenden Bietern die Nachunternehmer unter Beifügung einer Nachunternehmerverpflichtungserklärung zu benennen.

Mehrfachbeteiligungen von Unternehmen, z. B. als Einzelanbieter und als Mitglied einer Bietergemeinschaft sind unzulässig.

Nach Rechtslage- geforderte Nachweise:

1. Aktueller Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister am Sitz des Unternehmens oder Wohnsitz des Bieters;
2. (Eigen)-Erklärungen der Bieter gem. § 20 Abs. 1 i.V. mit § 21 Abs 4 Nr. 1 - 3 und 5 SektVO, wonach:
 - keine schwere Verfehlung nachweislich vorliegt, durch die die Zuverlässigkeit des Unternehmens oder einer Person, die nach § 21 Abs. 2 Sekt VO für das Unternehmen verantwortlich handelt, in Frage gestellt wird,
 - über Ihr Vermögen das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren nicht eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,
 - sich das Unternehmen des Bieters nicht in Liquidation befindet,
 - sie Ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt haben.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben über den Gesamtumsatz des Bieters und der Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2007-2009) die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, einschließlich des Anteils von gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen 1. Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2007 - 2009) , die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind mit Angabe von Ansprechpartnern beim Auftraggeber nebst Adresse. (Referenzliste);

2. Ggf. Erklärung über diejenigen Teile der Leistung, die von Nachunternehmern erbracht werden sollen;

3. Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2007 - 2009)

jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen;

4. Bei juristischen Personen: Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikation der Personen, die für die Durchführung des Auftrages verantwortlich sein sollen.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

Nein

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGS-AUFTRÄGE

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Bindefrist Ende: 15.10.2010

Sonstige Informationen:

SONSTIGE INFORMATIONEN Nachr. HAD-Ref.: 263/254. Nachr. V-Nr/AKZ: 03-2010. VI.4)

RECHTSBEHELFSVERFAHREN/NACHPRÜFUNGSVERFAHREN VI.4.1) Zuständige Stelle für

Nachprüfungsverfahren Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2 64283 Darmstadt DEUTSCHLAND Fax

+49 6151125816 (normale Dienstzeiten) / 6151126834 (00:00 bis 24:00 Uhr) VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 107 ff. GWB; Hinweis: Gem. § 107 Abs. 3, Satz 1 Nr. 4 GWB gilt eine 15- tägige Frist für den Antrag auf Nachprüfung, wenn der AG einer Rüge nicht abhilft.

Unternehmen für: [BahnMarkt.EU Schienenverkehrsportal](#), [Infrastruktur Schienenverkehr](#), [Bahnsteigbau](#), [Oberbauarbeiten - Strassenbahnen](#)

Neue Ausschreibungen Ihrer Branche, bitte auswählen!

[Aktuelle Ausschreibungen für Bahnsteigbau \(Klick\) >>>](#)

[Aktuelle Ausschreibungen für Oberbauarbeiten - Strassenbahnen \(Klick\) >>>](#)